

Reformierte Gesamtkirchgemeinde Thun

Budget 2018

(gemäss Beschluss Grosse Kirchenrat vom 27. November 2017)

HRM2



27. November 2017

Budget 2018 - Inhaltsverzeichnis

1	Vorbericht Budget 2018	4
1.1.	Allgemeines	4
1.2.	Terminologie	4
1.3.	Verwaltungsvermögen	4
1.4.	Neues Verwaltungsvermögen / Abschreibungen	4
1.5.	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	4
1.6.	Erläuterungen / Allgemeines	4
1.7.	Ergebnis Budget 2018	5
2	Aufwand	6
2.1.	Personalaufwand (30)	6
2.2.	Sach- und übriger Betriebsaufwand (31).....	6
2.3.	Abschreibungen Verwaltungsvermögen (33)	6
2.4.	Finanzaufwand (34)	6
2.5.	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35).....	6
2.6.	Transferaufwand (36)	6
2.7.	Durchlaufende Beiträge (37)	6
2.8.	Ausserordentlicher Aufwand (38)	6
2.9.	Interne Verrechnungen (39)	6
3	Ertrag	7
3.1	Steuern (40).....	7
3.2	Benützungsgebühren und Dienstleistungen (42)	7
3.3	Finanzertrag (44)	7
3.4	Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen (45)	8
3.5	Transferertrag (46)	8
3.6	Durchlaufende Beiträge (47)	8
3.7	Interne Verrechnungen (49)	8
4	Finanzierungsergebnis	9
5	Zusammenfassung	9

1. Vorbericht Budget 2018

1.1. Allgemeines

Das Budget 2018 wurde zum fünften Mal nach dem **neuen Rechnungslegungsmodell HRM2** gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]) erstellt. Die Bewilligung zur Einführung von HRM2 in der Gesamtkirchgemeinde Thun wurde durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung mit Verfügung vom 12. Dezember 2012 erteilt.

1.2. Terminologie

Mit HRM2 wurden unter anderem folgende bisherigen Begriffe durch neue ersetzt:

HRM1	HRM2
- Bestandesrechnung	- Bilanz
- Laufende Rechnung	- Erfolgsrechnung
- Voranschlag	- Budget
- Voranschlagskredite	- Budgetkredite

1.3. Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen per 31. Dezember 2016 betrug CHF 7'278'241.85.

1.4. Neues Verwaltungsvermögen / Abschreibungen

Im Budget 2018 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2, erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibung erfolgt linear nach Nutzungsdauer:

- Kirche/Pfarrhaus 2.5% über 40 Jahre
- Kirchgemeindehaus 4% über 25 Jahre
- übrige Sachanlagen 10% über 10 Jahre

Für das Jahr 2018 ergibt sich eine Abschreibung von CHF 497'100.

1.5. Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Kleine Kirchenrat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 50'000 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a Gemeindeverordnung) der Erfolgsrechnung.

Die Kriterien des Begriffes ‚Investition‘ gemäss Fachempfehlung der Finanzdirektoren sind:

- Mehrjährige Nutzungsdauer
- Schaffung dauerhafter Vermögenswerte
- Aktivierung als Verwaltungsvermögen

1.6. Erläuterungen / Allgemeines

Das Budget 2018 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 9'863'800 und einem Gesamtertrag von CHF 9'535'300 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 328'500 ab.

Das Budget 2018 wurde nach den im Anschluss an die Jahresrechnung 2016 vom Kleinen Kirchenrat verabschiedeten Vorgaben erstellt und basiert auf einer gleichbleibenden Steueranlage von 0.207.

Der Rückgang der Kirchenmitglieder geht wie auch in den letzten Jahren kontinuierlich weiter. Die Mitgliederzahlen werden jeweils per Ende März des laufenden Jahres ermittelt.

Jahr	2014	2015	2016	2017
Kirchenmitglieder	25'737	25'313	25'018	24'617

1.7. Ergebnis der Erfolgsrechnung

Übersicht Gesamtergebnis Kirchgemeinde		%	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
3	Betrieblicher Aufwand	100.00	9'574'000.00	9'247'200.00	8'754'079.71
30	Personalaufwand	41.56	3'979'300.00	3'945'000.00	3'820'186.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	25.68	2'458'600.00	2'338'000.00	1'958'302.71
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5.19	497'100.00	400'000.00	451'895.75
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	.37	35'100.00	35'200.00	
36	Transferaufwand	23.03	2'204'700.00	2'133'900.00	2'130'645.75
37	Durchlaufende Beiträge	2.14	204'600.00	208'300.00	193'730.85
39	Interne Verrechnung	2.03	194'600.00	186'800.00	199'317.95
4	Betrieblicher Ertrag	100.00	9'018'800.00	8'749'900.00	8'883'416.50
40	Fiskalertrag	92.03	8'300'000.00	8'000'000.00	8'281'903.35
42	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	1.32	118'600.00	135'900.00	198'729.40
45	Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen	2.12	191'500.00	245'400.00	
46	Transferertrag	.10	9'500.00	9'500.00	9'734.95
47	Durchlaufende Beiträge	2.27	204'600.00	208'300.00	193'730.85
49	Interne Verrechnungen	2.16	194'600.00	150'800.00	199'317.95
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			-555'200.00	-497'300.00	129'336.79
34	Finanzaufwand		189'800.00	183'600.00	254'207.65
44	Finanzertrag		516'500.00	597'500.00	545'103.98
Ergebnis aus Finanzierung			326'700.00	413'900.00	290'896.33
Operatives Ergebnis			-228'500.00	-83'400.00	420'233.12
38	Ausserordentlicher Aufwand		-100'000.00	-200'000.00	-451'277.57
48	Ausserordentlicher Ertrag				31'044.45
Ausserordentliches Ergebnis			-100'000.00	-200'000.00	-420'233.12
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung			-328'500.00	-283'400.00	0.00

2. Aufwand

2.1. Personalaufwand (30)

Der Personalaufwand 2018 fällt gegenüber dem Budget 2017 um Fr. 34'300 oder um 0.86 % höher aus. In der Gesamtsumme von CHF 3'979'300 sind der Gehaltsstufenanstieg sowie eine Teuerungszulage von 0.5% berücksichtigt.

2.2. Sach- und übriger Betriebsaufwand (31)

Der Sach- und Betriebsaufwand ist im Vergleich zum Budget 2017 um CHF 120'600 höher und weist einen Gesamtbetrag von CHF 2'458'600 auf. Gründe für die Zunahme gegenüber dem Budget 2017 sind vor allem der erhöhte bauliche Unterhalt.

2.3. Abschreibungen Verwaltungsvermögen (33)

Die Abschreibungen auf neuen Investitionen werden je nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer berechnet und belasten das Budget 2018 mit CHF 497'100, was einer Erhöhung gegenüber dem Budget 2017 von CHF 97'100 entspricht.

2.4. Finanzaufwand (34)

Der Finanzaufwand (Verzinsung laufende Verbindlichkeiten und Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen) liegt mit CHF 6'200 über dem Budget von 2017 und beträgt CHF 189'800.

2.5. Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)

Für die Einlage sind gemäss Reglement über die Spezialfinanzierung für Weiterbildungen und Studienurlaube sowie für die Spezialfinanzierung EDV-Support CHF 35'100 vorgesehen.

2.6. Transferaufwand (36)

Der Transferaufwand beinhaltet Entschädigungen oder Beiträge an andere Gemeinwesen wie Kanton, Einwohner- und Kirchgemeinden, private Organisationen ohne Erwerbszweck und Beiträge an private Haushalte. Im Budget 2018 sind CHF 2'204'700 eingestellt. Diese Kosten können nur geringfügig durch die Gesamtkirchgemeinde beeinflusst werden.

Der Grosse Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom 27. November 2017 eine Erhöhung der Beiträge für Missions- und Entwicklungshilfe um 0.5% auf 5% des Steuerertrages beschlossen. Die Erhöhung ist im vorliegenden Budget enthalten.

2.7. Durchlaufende Beiträge (37)

In dieser Gruppe werden die Sammelergebnisse aus den Kollekten verbucht. Diese Sachgruppe hat keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis, da der Ausgleich über die Sachgruppe 47 gemacht werden muss. Der budgetierte Betrag für das Jahr 2018 beträgt CHF 204'600 und liegt im Rahmen der Vorjahre.

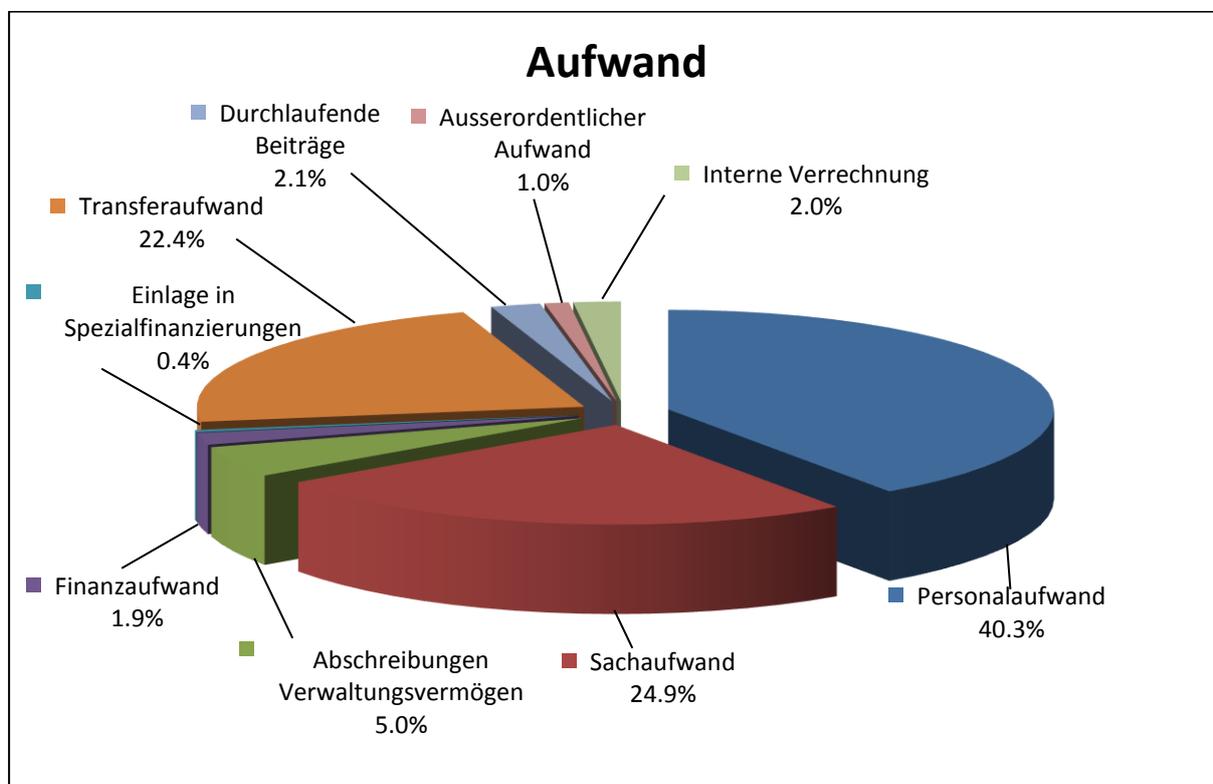
2.8. Ausserordentlicher Aufwand (38)

In dieser Sachgruppe sind Einlagen für die Vorfinanzierung von zukünftigen Investitionen in Immobilien des Finanzvermögens vorgesehen. Im Budget 2018 sind dafür CHF 100'000 aufgenommen worden.

2.9. Interne Verrechnungen (39)

Diese Sachgruppe hat keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis, da der Ausgleich über die Sachgruppe 49 erfolgt. Die Verrechnung von internen Dienstleistungen beträgt im Budget 2018

CHF 194'600 und liegt mit CHF 7'800 über dem Budget 2017. Die Erhöhung begründet sich durch Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen aus Sigristentätigkeiten.



3. Ertrag

3.1. Steuern (40)

Die Grundlage für die Budgetierung der Fiskalerträge bilden der Steuerertrag 2016 sowie die Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung für das Jahr 2017. Für das Jahr 2018 werden CHF 8'300'000 budgetiert, was einer Erhöhung von CHF 300'000 gegenüber dem Budget 2017 entspricht. Im Rechnungsjahr 2016 sind Steuern in der Höhe von CHF 8'281'903.35 eingegangen.

3.2. Benützungsgebühren und Dienstleistungen (42)

Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen werden mit CHF 118'600 ins Budget 2018 aufgenommen. Dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Budget 2017 von CHF 17'300. Die Abonnementsgebühren für das Gemeindeblatt wurden im Jahr 2017 mit CHF 30'000.00 sehr optimistisch budgetiert. Im Budget 2018 wird dieser Betrag an die Einnahmen aus dem Jahr 2016 angeglichen (CHF 10'000).

3.3. Finanzertrag (44)

Der Finanzertrag wird mit gesamthaft CHF 516'500 budgetiert. Die Abweichung von CHF 81'000 gegenüber dem Budget 2017 begründet sich durch die aktuelle Zinspolitik der Finanzinstitute und Mindereinnahmen aus Miet- und Pachtzinsen der Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens.

3.4. Entnahme aus Spezialfinanzierungen (45)

Für die Entnahme aus Spezialfinanzierungen zum Ausgleich von EDV-Support und Abschreibungen sind gemäss bestehenden Reglementen CHF 191'500 ins Budget 2018 aufgenommen worden.

3.5. Transferertrag (46)

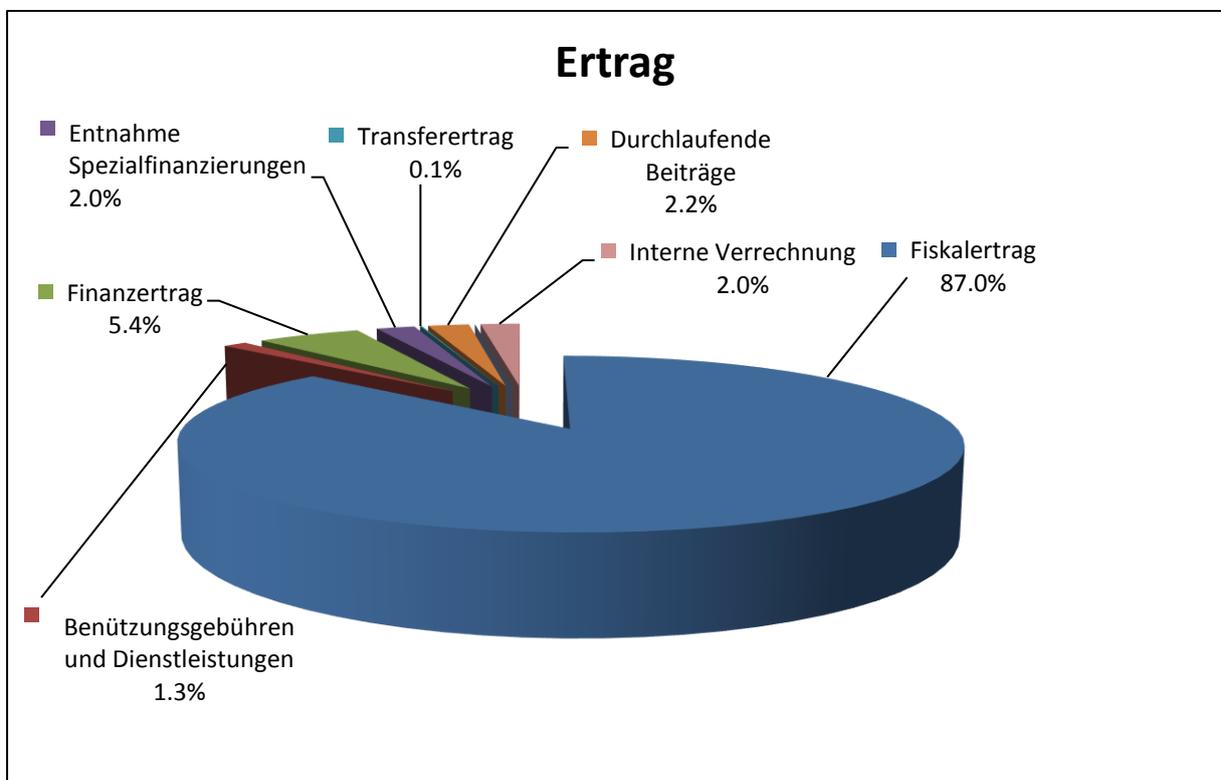
Die Beiträge von Privaten liegen im Bereich der letzten Jahre und werden mit CHF 9'500 im Budget 2018 berücksichtigt.

3.6. Durchlaufende Beiträge (47)

In dieser Gruppe werden die Sammelergebnisse aus den Kollekten verbucht. Diese Sachgruppe hat keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis, da der Ausgleich über die Sachgruppe 37 gemacht werden muss. Der budgetierte Betrag für das Jahr 2018 beträgt CHF 204'600 und liegt im Rahmen der Vorjahre.

3.7. Interne Verrechnungen (49)

Diese Sachgruppe hat keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis, da der Ausgleich über die Sachgruppe 39 erfolgt. Die Verrechnung von internen Dienstleistungen beträgt im Budget 2018 CHF 194'600 und liegt mit CHF 7'800 über dem Budget 2017. Die Erhöhung begründet sich aus Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen aus Sigristentätigkeiten.



4. Finanzierungsergebnis

Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung:

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung				-328'500.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+	CHF	497'100.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+	CHF	35'100.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	-	CHF	-191'500.00
WB Darlehen VV	364	+	CHF	-
WB Beteiligungen VV	365	+	CHF	-
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	+	CHF	-
zusätzliche Abschreibungen	383	+	CHF	-
Einlagen in das Eigenkapital	389	+	CHF	100'000.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	-	CHF	-
Selbstfinanzierung			CHF	112'200.00
<i>Nettoinvestitionen:</i>				
Ergebnis Investitionsrechnung			CHF	-450'000.00

Finanzierungsergebnis	-337'800.00
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	

5. Zusammenfassung

Die laufenden Verpflichtungen und Aufgaben der Kirchgemeinden und der Gesamtkirchgemeinde können mittels der laut Budget 2018 vorgesehenen finanziellen Mittel erfüllt werden.

